

Geprüfte/r Wirtschaftsfachwirt/in (IHK)

Wenn's um Qualität geht: vhs Friedrichshafen!



Qualitätsmanagement nach ISO 9001



ECDL

ECDL-Schulungs- und Prüfungszentrum
(Europäischer Computerführerschein)

Berufliches Profil	Geprüfte Wirtschaftsfachwirte arbeiten in allen Branchen und Bereichen und sind nicht auf spezielle Wirtschaftszweige beschränkt. Als betriebswirtschaftliche Allrounder übernehmen Wirtschaftsfachwirte vor allem anspruchsvolle kaufmännische Tätigkeiten im mittleren Management. Der Lehrgang "Geprüfter Wirtschaftsfachwirt (IHK)" baut auf den praktischen Berufserfahrungen auf und versetzt die Absolventen in die Lage, Leitungs- und Führungsaufgaben in allen kaufmännischen Bereichen zu übernehmen.
Perspektiven	Der Trend im Berufsleben geht dahin, flexibel zu sein. Wer aufsteigen möchte, erreicht dies im bisherigen Unternehmen zumeist über eine Höherqualifikation. Sehr oft ist aber auch ein Stellenwechsel angesagt, um nach vorn zu kommen. Dabei wird – neben dem Unternehmen – häufig auch die Branche getauscht. Für Ihre Karriereplanung ist es deshalb wichtig, eine branchenunabhängig ausgerichtete Weiterbildung zu absolvieren. Diese können Sie überall hin „mitnehmen“ und von ihr profitieren.
Unterrichtsfächer	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Lern- und Arbeitstechniken ➤ Teil I: Wirtschaftsbezogene Qualifikationen: <ul style="list-style-type: none"> • Volks- und Betriebswirtschaft • Rechnungswesen • Recht und Steuern • Unternehmensführung ➤ Teil II: Handlungsspezifische Qualifikationen: <ul style="list-style-type: none"> • Betriebliches Management • Investition, Finanzierung, betriebliches Rechnungswesen und Controlling • Logistik • Marketing und Vertrieb • Führung und Zusammenarbeit
Prüfungstermine	Die Industrie- und Handelskammer führt die Prüfung zum Geprüften Wirtschaftsfachwirt / zur Geprüften Wirtschaftsfachwirtin in der Regel zweimal jährlich im Frühjahr und im Herbst durch.
Prüfungsvoraussetzungen	<p>(1) Zur Teilprüfung „Wirtschaftsbezogene Qualifikationen“ wird zugelassen, wer</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anerkannten mindestens dreijährigen kaufmännischen oder verwaltenden Ausbildungsberuf oder 2. eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem sonstigen anerkannten mindestens dreijährigen Ausbildungsberuf und danach eine mindestens einjährige Berufspraxis oder 3. eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anderen anerkannten Ausbildungsberuf und danach eine mindestens zweijährige Berufspraxis oder

4. eine mindestens dreijährige Berufspraxis nachweist.

(2) Zur Teilprüfung „Handlungsspezifische Qualifikationen“ wird zugelassen, wer Folgendes nachweist:

1. die abgelegte Teilprüfung „Wirtschaftsbezogene Qualifikationen“, die nicht länger als fünf Jahre zurückliegt und
2. mindestens ein Jahr Berufspraxis im Fall des Absatzes (1) Nr. 1 oder ein weiteres Jahr Berufspraxis zu den in Absatz (1) Nr. 2 bis 4 genannten Zulassungsvoraussetzungen hat.

Termine	Die Weiterbildungsmaßnahme wird berufsbegleitend (als Teilzeitmaßnahme) durchgeführt. Unterrichtstage: Freitag 15:30-20:00 Uhr Samstag 08:30 - 13:00 Uhr Während den Schulferien findet i. d. R. kein Unterricht statt.
Beginn	Fr., 10.03.2017
Dauer	bis Okt. 2018 (680 UE) (1UE = 45 Minuten)
Lehrgangsgebühr	Anzahlung 350 € + 18 Raten à 150 € (insg. 3050.- € exklusive Lehrmaterial)
Unterstützung beim Lernen	Übungsaufgaben und Probeklausuren bereiten fächerspezifisch auf die Besonderheiten und Schwierigkeiten dieser Prüfung der Industrie- und Handelskammer vor. Außerdem wird Inhalt und Ablauf einer mündlichen IHK-Prüfung geprobt.
Infos / Anmeldung	Anmeldungen sind ab sofort möglich Bitte beachten: Es kann nur eine begrenzte Zahl von Teilnehmer/innen in den Lehrgang aufgenommen werden, um einen individuellen und intensiven Unterricht gewährleisten zu können. vhs Friedrichshafen Dieter Walter (Fachbereichsleiter) / Perdita Müller Charlottenstr, 12-2 , 88045 Friedrichshafen Montag - Donnerstag, 10:00-11:30 Uhr und 14:00-15:30 Uhr sowie Freitag, 10:00-11:30 Uhr
Telefon	07541 – 203 3409 (D.Walter / 203 3402 (P.Müller)
Fax	07541 – 203 3435 (Fax)
E-Mail	walter@vhs-fn.de

I. Teil: Wirtschaftsbezogene Qualifikation

- Lern- und Arbeitsmethodik**
- Die Lern- und Arbeitsmethodik in ihrer Bedeutung für das
 - „Lernen zu lernen“ erkennen.
 - Subjektive und objektive Rahmenbedingungen erkennen und deren Einfluss auf das Lernen berücksichtigen
 - Lerntechniken anwenden
 - Zeit- und Themenplanung anwenden
 - Lernmethoden und eingesetzte Lernmedien überblicken
 - Gruppenarbeit praktizieren
 - Grundlagen der Rede- und Präsentationstechniken anwenden
- Volks- und Betriebswirtschaft**
- Volkswirtschaftliche Grundlagen
 - Betriebliche Funktionen und deren Zusammenwirken
 - Existenzgründung und Unternehmensrechtsformen
 - Unternehmenszusammenschlüsse
- Rechnungswesen**
- Grundlegende Aspekte des Rechnungswesen
 - Finanzbuchhaltung
 - Kosten- und Leistungsrechnung
 - Auswertung der betriebswirtschaftlichen Zahlen
 - Planungsrechnung
- Recht und Steuern**
- Rechtliche Zusammenhänge
 - Steuerrechtliche Bestimmungen
- Unternehmensführung**
- Betriebsorganisation
 - Personalführung
 - Personalentwicklung

II. Teil: Handlungsspezifische Qualifikationen

Betriebliches Management

- Betriebliche Planungsprozesse
- Organisations- und Personalentwicklung
- Informationstechnologie und Wissensmanagement
- Managementtechniken

Investition, Finanzierung, betriebliches Rechnungswesen und Controlling

- Investitionsplanung und -rechnung
- Finanzplanung und Ermittlung des Finanzbedarfs
- Finanzierungsarten
- Kosten- und Leistungsrechnung
- Controlling

Logistik

- Einkauf und Beschaffung
- Materialwirtschaft und Lagerhaltung
- Wertschöpfungskette
- Aspekte der Rationalisierung
- Spezielle Rechtsaspekte

Marketing und Vertrieb

- Marketingplanung
- Marketinginstrumentarium / Marketing-Mix
- Vertriebsmanagement
- Internationale Geschäftsbeziehungen und Geschäftsentwicklung
- / Interkulturelle Kommunikation
- Spezielle Rechtsaspekte

Führung und Zusammenarbeit

- Zusammenarbeit, Kommunikation und Kooperation
- Mitarbeitergespräche
- Konfliktmanagement
- Mitarbeiterförderung
- Ausbildung
- Moderation von Projektgruppen
- Präsentationstechniken